



Projektleiter Unternehmung

Der Tunnel ist beschlossene Sache. Der Bauherr hat den Auftrag öffentlich ausgeschrieben. Der Abteilungsleiter der Bauunternehmung bestimmt den Projektleiter. Dieser wird für die gesamte Ausführung des Projekts – von der

Offertbearbeitung bis zum Bau – verantwortlich sein.

Der Projektleiter führt nun ein Unternehmen innerhalb des Unternehmens. Er studiert die Ausschreibungsunterlagen und bespricht die Bildung einer Ar-

beitsgemeinschaft mit anderen Firmen. Die Offerte erarbeitet er zusammen mit seinem Team.

Je nach Grösse der ihnen anvertrauten Objekte betreuen Projektleiter auch mehrere Baustellen gleichzeitig. Projekt-





«Baustellenerfahrung und Führungskompetenz sind wichtiger als schulische Ausbildungen.»

leiter sind deshalb oft unterwegs. Sie unterstützen die Baustellenchefs vor Ort, treffen mit ihnen Arbeitsvorbereitungen, definieren Arbeitsmethoden, wählen Lieferanten und Subunternehmer aus und nehmen an Sitzungen mit Bauherren und Planern teil. Baustellenbesuche beschränken sich auf Rundgänge mit den Baustellenchefs.

Wichtigste Voraussetzung für einen Projektleiter ist die praktische Baustellenerfahrung. Diese haben sie sich in der Regel bei ihrer Tätigkeit in der Bauführung und als Baustellenchef angeeignet.



Paul Freudiger, 41, Projektleiter, Implenia Construction SA, Echandens

«Ich bin eher zufällig beim Tunnelbau gelandet. Mein Arbeitgeber hatte mich als jungen Bauführer auf einer Untertagbaustelle eingesetzt. Der Tunnelbau ist sehr interessant, deshalb bin ich der Branche bis heute treu geblieben. Der Kreis derer, die im Untertagbau tätig sind, ist überschaubar. Man kennt sich in der Tunnelbaufamilie. Wenn man da mal dazu gehört, will man nicht mehr weg.»

Wer Projektleiter werden will, fängt am besten als Bauführer auf der Baustelle an. Als Baustellenchef führt man bereits eine ganze Baustelle. So sammelt man Erfahrungen, lernt die Abläufe kennen und weiss, wie ein Projekt in der Ausführung anzugehen ist. Eine Ingenieurausbildung ist vorteilhaft, aber nicht zwingend. Die schulische Ausbildung ist nicht das Wichtigste. Erfahrung, Fähigkeiten im Umgang mit verschiedenen Leuten, Führungsqualitäten und die Gabe zur lösungsorientierten Teamarbeit zählen mindestens so viel.»

